

„Was Menschen bewegt, die etwas bewegen“

Vivien Manning ist seit August 2024 Geschäftsführerin der VDI Gesellschaft Verfahrenstechnik und Chemie-Ingenieurwesen (GVC). Sie studierte Fertigungstechnik und war zuvor etwa 13 Jahre im Bereich der technischen Weiterbildung tätig. Als neue GVC-Geschäftsführerin will die Ingenieurin die Gesellschaft weiter voran bringen.

Die berufliche Seite

Wer oder was hat Sie geprägt?

Das Aufwachsen in einem Unternehmerhaushalt.

Was lieben Sie an Ihrem Beruf?

Das ständige Dazulernen und die unendlichen kreativen Möglichkeiten des Ingenieurberufs.

Was vermissen Sie in Ihrem Beruf?

Nichts.

An welchen Prinzipien orientieren Sie sich?

An den Prinzipien der wertschätzenden Kommunikation nach Marshall Rosenberg.

Welche Trends fördern Sie?

Mehr Mädchen und Frauen in MINT-Fächern.

Welche Trends möchten Sie aufhalten?

Extreme politische Bewegungen.

Was sind Ihre nächsten Pläne?

Erstmal Ankommen und Einarbeiten in die neue Aufgabe, dann sehen wir weiter!



Bilder © privat

Lebenslauf

Vivien Manning

- **Geburt:** 03.12.1966 in Essen
- **Eltern:** Angelika und Peter-Jürgen, selbständig
- **verheiratet mit:** Peter Titz, Vermögensberater Sparkasse Düsseldorf
- **Kinder:** Bela David, 21 Jahre, Duales Studium Mechatronik
- **Hobbies:** Yoga, Radfahren, Kochen, Lesen, Kartenspielen
- **private Engagements:** Waisen in Ruanda
- **Ausbildung:** Hotelfachfrau
- **Studium:** Maschinenbau/Fertigungstechnik, FH Düsseldorf
- **Abschlüsse:** Dipl.-Ing.
- **Ehrenämter:** Jurorin bei Jugend forscht

Die private Seite

Wie würden Ihre Familie/Ihre Freunde Sie charakterisieren?

Dazu müssten Sie besser meine Freunde und Familie befragen, aber ich wage mal den Versuch: Offen, wenn es um etwas Neues und Innovatives geht. Schwierig zu überzeugen, wenn sie eine andere Meinung vertritt. Verliert das Ziel nie aus den Augen.

Was treibt Sie an?

Ich möchte wirksam sein und Dinge voranbringen. Dies gilt im Geschäftlichen wie im Privaten. Es ist mir wichtig, WARUM wir etwas machen. Was ist die Motivation dahinter? Damit kann man schon sehr viel bewirken und in Bewegung setzen.

Was gibt Ihnen Kunst/Kultur?

Ich mag besonders moderne Kunst – sie regt die Phantasie auf eine schöne Art an.

Ihr Verhältnis zum Reisen?

Ich liebe die Berge – das Wandern und das Radfahren. Wir haben uns im letzten Jahr ein altes Wohnmobil gekauft und sind seither viel damit unterwegs. Die Flexibilität und die Nähe zur Natur finde ich grandios! Es eröffnet uns ganz neue Möglichkeiten.

Womit beschäftigen Sie sich in Ihrer Freizeit?

Ich lade gerne Freunde ein und koche für sie und mit ihnen zusammen. Zudem mache ich viel Sport und bastele an unserem Wohnmobil.

**Was lesen Sie gerade?**

Romane von Martin Suter – mein absoluter Lieblingsautor.

Ihre Lieblingsmusik?

Hier bin ich nicht festgelegt, aber ich mag es gerne ein bisschen rockiger!

Was wären Sie auch gern geworden?

Als Schülerin wollte ich gerne Goldschmiedin werden.

Was schätzen Sie an Ihren Freunden?

Einen offenen Austausch – gerne auch zu schwierigen Themen. Zudem gemeinsame Erlebnisse mit viel Fröhlichkeit.

Was möchten Sie in Ihrem Ruhestand machen?

Mehr Reisen, mehr Sport und mehr mit Freunden unternehmen. Zudem möchte ich das Reisen mit gemeinnützigen Dingen und Tätigkeiten verbinden.

Wiley Online Library



Dipl.-Ing. Vivien Manning
Geschäftsführerin VDI-GVC, VDI e.V.
Tel.: +49 211 6214-314
manning@vdi.de · www.vdi.de/gvc

PERSONALIA

**Tom Kinzel ist neuer GDCh-Geschäftsführer
Nuvisan ICB-Manager folgt auf Wolfram Koch**

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) hat seit dem 1. August 2024 einen neuen Geschäftsführer. Der promovierte Chemiker und erfahrene Manager Tom Kinzel folgt auf Professor Wolfram Koch, der die Geschicke der GDCh knapp 22 Jahre leitete und nun in den Ruhestand eintrat.

In seiner neuen Funktion beabsichtigt Kinzel vor allem, die Leitbilder der GDCh weiter mit Leben zu füllen und das Ehrenamt zu unterstützen. „Ich habe bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen enormen Enthusiasmus für die Arbeit und eine starke Identifikation mit den gemeinnützigen Zielen der GDCh beobachtet. Hier, sowie in der guten finanziellen Lage liegt einer der wichtigsten Verdienste meines Vorgängers, Professor Wolfram Koch: Die GDCh ist sehr gut aufgestellt, um sich den Herausforderungen der Zukunft stellen zu können“, resümiert Kinzel. „Ich bin auch begeistert von dem hohen

Engagement, mit dem die ehrenamtlich Tätigen zum Funktionieren der GDCh beitragen.“

Für die zukünftige Ausrichtung der GDCh hat Kinzel bereits Pläne: „Die GDCh folgt vier Leitbildern, nämlich Relevanz in Gesellschaft und Politik, lebendiges Netzwerk von engagierten Mitgliedern, global führende Gesellschaft sowie die Schaffung neuer Formen der Zusammenarbeit und Kommunikation. Wir müssen prüfen, inwieweit die Angebote der GDCh für die chemische Gemeinschaft diesen Leitbildern entsprechen, wo bereits viele Fortschritte gemacht worden sind und wo wir vielleicht noch am Anfang stehen. Auch den Umgang mit den ehrenamtlichen Tätigen möchte ich genau betrachten, denn nur gemeinsam schaffen wir einen Mehrwert für die chemische Gemeinschaft. Wir wollen also weiterhin viel für die chemische Gemeinschaft und unsere Mitglieder erreichen!“

Tom Kinzel studierte in Göttingen Chemie und promovierte dort in Organischer Chemie. Nach einem Postdoc-Aufenthalt am MIT in den USA startete er 2011 seine Karriere als Laborleiter bei Bayer Pharma in Wuppertal. Nach mehreren beruflichen Stationen leitete er die Open Innovation Center China und Europa, die für Allianzen und Kooperationen mit externen Partnern zuständig sind. Im Jahr 2022 wechselte Kinzel zu Nuvisan ICB, einem Unternehmen, das im Auftrag der pharmazeutischen Industrie neue Wirkstoffe erforscht. Dort leitete er die Abteilung Services innerhalb des Bereichs Life Science Chemistry. Im Jahr 2023 schloss er außerdem ein EMBA-Studium an der HEC Paris ab.



Tom Kinzel, GDCh

www.gdch.de